

vdw 890 N

BettungsMörtel

Für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen



**Konfektioniertes Bettungs-
material für Naturstein-
pflaster, Platten und Klin-
kerbeläge für Verkehrs-
flächen.**

- schneller Arbeitsfortschritt durch konfektioniertes Mörtelsystem
- kurze Abbindezeit
- fester Mineralstoffbindemittelverbund, keine Ausspülung von Feinanteilen
- hoher Frostwiderstand
- hoher Chemikalienwiderstand

GftK

Qualität für Profis

Verarbeitung



Voraussetzungen:

Der Untergrund muss entsprechend den zu erwartenden Verkehrsbelastungen dimensioniert sein.

- Planmäßige Höhenlage, Gefälle und Ebenheit müssen gewährleistet sein.
- Rückstandsfreie Entfernung vorhandener Verschmutzungen.

Werkzeuge:

Zwangsmischer, Mörtelkübel, Pflasterschnur, Wasserwaage, Glättkelle, Abziehlehre.

Materialaufbereitung:

- Harz und Härter der Bindemittelkomponente **vdw 890 N** vollständig zu **Mineralstoff MIX II** zugeben und intensiv vermischen. **Der fertigen Mischung darf kein Wasser zugegeben werden.**
- **Mischzeit: 5 Minuten im Zwangsmischer, 5 Minuten im Mörtelkübel mit Zwangsrührer.**
- Unvermischte Bestandteile dürfen nicht verarbeitet werden.
- Der Mörtel muss sofort nach Fertigstellung der Mischung zügig verarbeitet werden.

Verarbeitung:

- Für die Verarbeitung ist eine Mindestluft- und Objekttemperatur von $+7^{\circ}\text{C}$ erforderlich.
- Der Untergrund muss trocken sein.
- Aufbereiteten vdw 890 N Bettungsmörtel auf die Tragschicht aufbringen.
- Mittels Schaufel vorverteilen und in entsprechender Dicke über Lehren höhengleich abziehen und verdichten.
- Deckbelag hammerfest verlegen.



Technische Daten

Kurzbeschreibung

Fertiges Quarzsandgemisch und Epoxidharz-Bindemittel zur Herstellung eines wasserdurchlässigen Bettungsmörtels für Natursteinpflaster, Platten und Klinkerbeläge für Verkehrsflächen.

| | |
|---------------------------------|--|
| Basis: | zweikomponentiges, lösemittelfreies Epoxidharz |
| Korngröße des Mineralgemisches: | 0,3–2,5 mm |
| Einbaustärke: | 3–7 cm (je nach Gesteinsformat) |
| Verbrauch: | ca. 1,6 kg/m ² /mm |
| Lieferform: | 25 kg + 2 kg Bindemittelkomponenten |

Materialkennwerte

| | |
|------------------------|------------------------|
| Dichte: | 1,6 g/cm ³ |
| Biegezugfestigkeit: | 8,5 N/mm ² |
| Druckfestigkeit: | 29,0 N/mm ² |
| Wasserdurchlässigkeit: | wasserdurchlässig |
| Lagerstabilität: | 1 Jahr |

Verarbeitungsdaten

| | |
|-----------------------|-------------------|
| MV der Komponenten: | 25 : 2 |
| Verarbeitungszeit: | 20 Min. bei 20 °C |
| Außentemperatur: | > 7 °C |
| Untergrundtemperatur: | > 7 °C |

Produktsicherheit

| | | |
|----------------------------------|---------------|------------------------------------|
| Kenndaten der Produktsicherheit: | A-Komponente: | R-Sätze: 36/38, 43, 51/53 |
| | B-Komponente: | R-Sätze: 20/22, 34, 43, 52/53 |
| Sicherheitsratschläge: | A-Komponente: | S-Sätze: 21, 24/25, 26, 37, 61 |
| | B-Komponente: | S-Sätze: 02, 26, 28, 37/39, 45, 61 |

Umwelt

| | | |
|--------------------------|---------------|----------------|
| Wassergefährdungsklasse: | A-Komponente: | WGK 2 |
| | B-Komponente: | WGK 2 |
| Entsorgungsschlüssel: | A-Komponente: | 080410, 080499 |
| | B-Komponente: | 080409, 080413 |

Liefergebände

| Farben | Verpackung | Artikel-Nr. |
|--------|---|-------------|
| natur | Papiersack 25 kg Mineralstoffgemisch + 2 kg Bindemittel/2 Flaschen (A+B) | 890102.827 |



Musterleistungsverzeichnis

Pos.

..... m²

vdw 890 N BettungsMörtel (ca. 16 kg / m² / cm)

Auf vorbereiteten Grund aufbringen, über Lehren abziehen und verdichten. Pflaster hammerfest verlegen. Die technischen Hinweise und die Verarbeitungsvorschriften des Herstellers sind zu beachten.

Hersteller:

Gesellschaft für
technische Kunststoffe mbH
Kottenforstweg 3
D-53359 Rheinbach-Flerzheim
Tel.: +49 (0) 22 25 / 91 57-0
Fax: +49 (0) 22 25 / 91 57-60
mail@gftk-info.de
www.gftk-info.de

Verarbeitungshinweise

Untergrund

Der Untergrund muss entsprechend den zu erwartenden Verkehrsbelastungen dimensioniert sein.

- Planmäßige Höhenlage, Gefälle und Ebenheit müssen gewährleistet sein.
- Rückstandsfreie Entfernung vorhandener Verschmutzungen.

Folgende Vorschriften, Richtlinien und Merkblätter sind zu beachten:

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Pflasterdecken und Plattenbelägen (ZTV P-StB 2006, Ausgabe 2006)
- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau (ZTVE-StB 94, Ausgabe 94, Fassung 97)
- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Tragschichten im Straßenbau (ZTVT-StB 95, Ausgabe 2002)
- Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen (RStO 01)
- DIN 18299 – Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (Dezember 2002)
- DIN 18318 – Verkehrswegebauarbeiten, Pflasterdecken, Plattenbeläge, Einfassungen (April 2010)
- DIN 18503 – Pflasterklinker (Dezember 2003)
- Merkblatt Pflasterdecken und Plattenbeläge aus Naturstein für Verkehrsflächen (DNV April 2002)
- Arbeitspapier Flächenbefestigung mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in gebundener Ausführung (FGSV 2007)
- WTA-Merkblatt E 5-21-09/D Gebundene Bauweise – historisches Pflaster (Mai 2009)

Bettung:

- Die Dicke des Verlegmörtels soll im verdichteten Zustand 3 bis 7 cm betragen.

Materialaufbereitung

- Harz und Härter der Bindemittelkomponente **vdw 890 N** vollständig zu **Mineralstoff MIX II** zugeben und intensiv vermischen. **Der fertigen Mischung darf kein Wasser zugegeben werden.**
- **Mischzeit: 5 Minuten im Zwangsmischer, 5 Minuten im Mörtelkübel mit Zwangsrührer.**
- Unvermischte Bestandteile dürfen nicht verarbeitet werden.
- Der Mörtel muss sofort nach Fertigstellung der Mischung zügig verarbeitet werden.

Verarbeitungshinweise

Applikation

- Für die Verarbeitung ist eine Mindestluft- und Objekttemperatur von +7 °C erforderlich.
- Der Untergrund muss trocken sein.
- Aufbereiteten **vdw 890 N Bettungsmörtel** auf die Tragschicht aufbringen.
- Mittels Schaufel vorverteilen und in entsprechender Dicke über Lehren höhengleich abziehen und verdichten.
- Deckbelag hammerfest verlegen.

Nachbehandlung

Die folgenden Punkte beziehen sich auf eine Temperatur von 20 °C und 65 % relative Luftfeuchte (hohe Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern die Aushärtezeit).

- Absperrung und Regenschutz der frisch verlegten Flächen über einen Zeitraum von mindestens 12 Stunden. Danach sind die Flächen begehbar.
- Endgültige Verkehrsfreigabe der Flächen nach 7 Tagen.
- Prinzipiell sollte vor der Inbetriebnahme der Flächen eine Festigkeitsprüfung erfolgen.

Sicherheitshinweise

Arbeitssicherheit:

- Beim Einsatz von **vdw 890 N Bettungsmörtel** sind Hautkontakte zu vermeiden, Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.
- Bei Anwendung in geschlossenen Räumen ist für ausreichende Belüftung zu sorgen.

Umweltaspekte

Entsorgung:

- Nicht ausgehärtetes Material muss als Sondermüll entsorgt werden.
- Ausgehärtetes Material ist ein inertes Produkt und erfordert keine besondere Entsorgung.
- Restentleerte Gebinde können kostenlos über die Vertragspartner der Interseroh entsorgt werden. Infos unter Interseroh, Telefon: 02203/91 47-13 66.
- Produktbezogene Angaben entnehmen Sie bitte der Gebindekennzeichnung und den Sicherheitsdatenblättern.

Mit diesen Hinweisen wollen wir aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Arbeitsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen unter der Rufnummer +49 (0) 22 25 / 91 57-0 stets zur Verfügung. Änderungen vorbehalten. Es gelten unsere Allg. Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieser Produktinformation noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden, es sei denn, dass der Inhalt der Beratung von uns ausdrücklich schriftlich bestätigt wird. Mit Erscheinen dieser Produktinformation verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit.

Rheinbach-Flerzheim im Januar 2012



Produktübersicht

vdw Pflasterfugensysteme

| | | |
|---------------------|--------------------------------------|--|
| vdw 400 | ZementfugenMörtel | für mittlere Verkehrsbelastungen wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Mörtel |
| vdw 400 plus | ZementfugenMörtel Color | für leichte bis starke Verkehrsbelastungen, farbiger, wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Mörtel |
| vdw 425 | ZementbreitfugenMörtel Color | für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen, für Fugenbreiten von 6–50 mm, wasserundurchlässig |
| vdw 480 | BettungsCompound | für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen |
| vdw 490 | TrassdrainMörtel | wasserdurchlässiger, trasszementgebundener Bettungsmörtel |
| vdw 495 | HaftSchlämme | wasserundurchlässiger, trasszementgebundener Klebemörtel |
| vdw 525 | SplittBinder | für Fußgängerbelastungen |
| vdw 800 | PflasterfugenMörtel | für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen |
| vdw 805 | FeinfugenMörtel | für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen, für Fugenbreiten ab 3 mm |
| vdw 815 | PlattenfugenMörtel | für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen |
| vdw 825 | SplittMörtel | für leichte Verkehrsbelastungen |
| vdw 830 | PflasterfugenMörtel Color | für leichte bis mittlere Verkehrsbelastungen |
| vdw 840 plus | 1K-FugenMörtel | für Fußgängerbelastungen |
| vdw 850 | FugenMörtel selbstverdichtend | für mittlere Verkehrsbelastungen |
| vdw 855 | FugenMörtel hochverdichtend | für mittlere bis starke Verkehrsbelastungen |
| vdw 870 | FugenFestiger | für Fußgängerbelastungen, Bindemittel zur Fugenverfestigung |
| vdw 880 | FugenFlex | Fugenvergussmasse für Bewegungs- und Arbeitsfugen |
| vdw 881 | Primer | Haftvermittler |
| vdw 885 | FugenFlex compact | Fugenvergussmasse für Bewegungs- und Arbeitsfugen |
| vdw 886 | Abstreusande | |
| vdw 890 N | BettungsMörtel | für mittlere Verkehrsbelastungen |
| vdw 900 | SteinGlanz | |
| vdw 950 | SteinSchutz plus 3 in 1 | |

vdw vdw-Verkehrsflächenbeschichtung COLOROUT®

| | | |
|----------------|--------------------------------|---|
| vdw 700 | Beschichtungsmittel | zur dauerhaften und farbigen Gestaltung von Verkehrsflächen auf Beton und Asphalt |
| vdw 720 | Versiegelungsmittel | lösemittelfreies Epoxidharzbindemittel zur Herstellung farbiger Versiegelungen im Innenbereich |
| vdw 780 | Holzbrückenbeschichtung | dauerhaft griffige Beschichtung und Witterungsschutz für Holzkonstruktionen |
| | Abstreumittel | Colorierte Quarzsande und Hartgesteine zur Herstellung griffiger Verkehrsflächen |

vdw Protectosil® Hydrophobierungsmittel

| | |
|--------------------------------|----------------------------------|
| Protectosil® BHN | für Ingenieurbauwerke aus Beton |
| Protectosil® 40 S | für saugfähige Fassadenbaustoffe |
| Protectosil® 100 N | Konzentrat für Eigenformulierung |
| Protectosil® Konzentrat | Konzentrat für Eigenformulierung |

vdw Zubehör

Rührgeräte, Rühraggregate, Arbeitsmittel

Beachten Sie in jedem Fall unsere ausführlichen technischen Hinweise zur Verarbeitung unserer Produkte, die Sie kostenlos unter unserer Adresse anfordern können. Technische Änderungen vorbehalten. Wenden Sie sich in Zweifelsfällen an unsere Abteilung Anwendungstechnik. Grundlage sind unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Ihr Ansprechpartner